

Vorlagennummer: FB 01/0575/WP18
Öffentlichkeitsstatus: öffentlich
Datum: 13.09.2024

Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung des Hauptausschusses vom 10.04.2024 (öffentlicher Teil)

Vorlageart: Entscheidungsvorlage
Federführende Dienststelle: FB 01 - Fachbereich Bürger*innendialog und Verwaltungsleitung
Beteiligte Dienststellen:
Verfasst von: FB 01/100

Beratungsfolge:

Datum	Gremium	Zuständigkeit
18.09.2024	Hauptausschuss	Entscheidung

Beschlussvorschlag:

Der Hauptausschuss genehmigt die Niederschrift über die Sitzung des Hauptausschusses vom 10.04.2024 (öffentlicher Teil)

Finanzielle Auswirkungen:

	JA	NEIN	
		X	

Investive Auswirkungen	Ansatz 20xx	Fortgeschriebener Ansatz 20xx	Ansatz 20xx ff.	Fortgeschriebener Ansatz 20xx ff.	Gesamt- bedarf (alt)	Gesamt- bedarf (neu)
Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
Ergebnis	0	0	0	0	0	0
<i>+ Verbesserung / - Verschlechterung</i>	0		0			
	Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden		Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden			

konsumtive Auswirkungen	Ansatz 20xx	Fortgeschriebener Ansatz 20xx	Ansatz 20xx ff.	Fortgeschriebener Ansatz 20xx ff.	Folge-kosten (alt)	Folge-kosten (neu)
Ertrag	0	0	0	0	0	0
Personal-/ Sachaufwand	0	0	0	0	0	0
Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
Ergebnis	0	0	0	0	0	0
<i>+ Verbesserung / - Verschlechterung</i>	0		0			
	Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden		Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden			

Weitere Erläuterungen (bei Bedarf):

Keine

Klimarelevanz:**Bedeutung der Maßnahme für den Klimaschutz/Bedeutung der Maßnahme für die Klimafolgenanpassung** (in den freien Feldern ankreuzen)

Zur Relevanz der Maßnahme für den Klimaschutz

Die Maßnahme hat folgende Relevanz:

<i>keine</i>	<i>positiv</i>	<i>negativ</i>	<i>nicht eindeutig</i>
X			

Der Effekt auf die CO₂-Emissionen ist:

<i>gering</i>	<i>mittel</i>	<i>groß</i>	<i>nicht ermittelbar</i>
			X

Zur Relevanz der Maßnahme für die Klimafolgenanpassung

Die Maßnahme hat folgende Relevanz:

<i>keine</i>	<i>positiv</i>	<i>negativ</i>	<i>nicht eindeutig</i>
			X

Größenordnung der Effekte

Wenn quantitative Auswirkungen ermittelbar sind, sind die Felder entsprechend anzukreuzen.

Die **CO₂-Einsparung** durch die Maßnahme ist (bei positiven Maßnahmen):

- gering unter 80 t / Jahr (0,1% des jährl. Einsparziels)
 mittel 80 t bis ca. 770 t / Jahr (0,1% bis 1% des jährl. Einsparziels)
 groß mehr als 770 t / Jahr (über 1% des jährl. Einsparziels)

Die **Erhöhung der CO₂-Emissionen** durch die Maßnahme ist (bei negativen Maßnahmen):

- gering unter 80 t / Jahr (0,1% des jährl. Einsparziels)
 mittel 80 bis ca. 770 t / Jahr (0,1% bis 1% des jährl. Einsparziels)
 groß mehr als 770 t / Jahr (über 1% des jährl. Einsparziels)

Eine **Kompensation der zusätzlich entstehenden CO₂-Emissionen** erfolgt:

- vollständig
 überwiegend (50% - 99%)
 teilweise (1% - 49%)
 nicht
 nicht bekannt

Erläuterungen:

keine

Anlage/n:

1 - Niederschrift_HauptA_10-04-2024_öffentlich (öffentlich)

N i e d e r s c h r i f t
Sondersitzung des Hauptausschusses

26. Juni 2024

Sitzungstermin: Mittwoch, 10.04.2024
Sitzungsbeginn: 16:00 Uhr
Sitzungsende: 16:45 Uhr
Ort, Raum: Sitzungssaal des Rates, Rathaus

Anwesende:

Bürgermeisterin Dr. Margrethe Schmeer

Vertretung für:

Oberbürgermeisterin Sibylle Keupen

Ratsherr Michael Servos

Ratsfrau Relindis Becker

Vertretung für: Ratsfrau Julia Brinner

Ratsherr Hans Leo Deumens

Ratsfrau Elke Eschweiler

Ratsherr Achim Ferrari

Vertretung für:

Ratsfrau Ulla Griepentrog

Ratsherr Wilhelm Helg

Ratsherr Klaus-Dieter Jacoby

Vertretung für: Ratsfrau Gaby Breuer

HA/30/WP18

Ausdruck vom: 12.09.2024

Seite: 1/9

Ratsherr Boris Linden

Vertretung für:

Ratsherr Mathias Dopatka

Ratsfrau Iris Lürken

Ratsherr Kaj Neumann

Ratsfrau Daniela Parting

Ratsherr Carsten Schaadt

Ratsherr Jöran Stettner

Vertretung für:

Ratsfrau Monika Annette Wenzel

Ratsherr Dirk Szagunn

Ratsfrau Ellen Begolli

Ratsfrau Sigrid Moselage

Ratsherr Wolfgang Palm

Abwesende:

Oberbürgermeisterin Sibylle Keupen

entschuldigt

Ratsfrau Gaby Breuer

entschuldigt

Ratsherr Dr. Sebastian Breuer

entschuldigt

Ratsfrau Julia Brinner

entschuldigt

Ratsherr Mathias Dopatka

entschuldigt

Ratsfrau Ulla Griepentrog

entschuldigt

Ratsherr Markus Mohr

abwesend

Ratsfrau Monika Annette Wenzel

entschuldigt

von der Verwaltung:

Stadtdirektorin Annekathrin Grehling

Dez. II

Frauke Burgdorff

Dez. III

Heinrich Brötz

Dez. IV

HA/30/WP18

Ausdruck vom: 12.09.2024

Seite: 2/9

Dr. Markus Kremer

Dez. V

Prof. Dr. Manfred Sicking

Dez. VI

Heiko Thomas

Dez. VII

Dr. Jutta Bacher

Fachbereich Kommunikation
und Stadtmarketing

Dr. Ines Bollwerk

Fachbereich Recht und Versicherung

Pascal Jonek

Dez. II

Marion Linnenbrink

Fachbereich Bürger*inendialog
und Verwaltungsleitung

Annekathrin Palm

Fachbereich Sicherheit und Ordnung

Stephan Schmitz

Fachbereich Sicherheit und Ordnung

als Schriftführung:

Christina Milussi

Fachbereich Bürger*innendialog
Und Verwaltungsleitung

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 **Eröffnung der Sondersitzung (öffentlicher Teil)**

Nichtöffentlicher Teil

- 1 **Eröffnung der Sondersitzung (nichtöffentlicher Teil):**
- 2 **Aachener Weihnachtsmarkt: hier: Zuschlag an einen Bewerber
Vorlage: FB 32/0033/WP18**

Protokoll:

Öffentlicher Teil

zu 1 Eröffnung der Sondersitzung (öffentlicher Teil)

Ratsfrau Dr. Schmeer (CDU) eröffnet den öffentlichen Teil der Sitzung, begrüßt die Anwesenden und teilt mit, dass sie aufgrund der Abwesenheit von Oberbürgermeisterin Keupen den Vorsitz der heutigen Sitzung übernimmt. Entschuldigt für heute seien Ratsfrau Breuer (CDU), Ratsfrau Brinner (Grüne), Ratsfrau Griepentrog (Grüne), Ratsfrau Wenzel (Grüne), Ratsherr Breuer (Grüne) und Ratsherr Dopatka (SPD).

Änderungen zur Tagesordnung ergeben sich nicht.

Ratsfrau Dr. Schmeer (CDU) beendet den öffentlichen Teil der Sitzung.